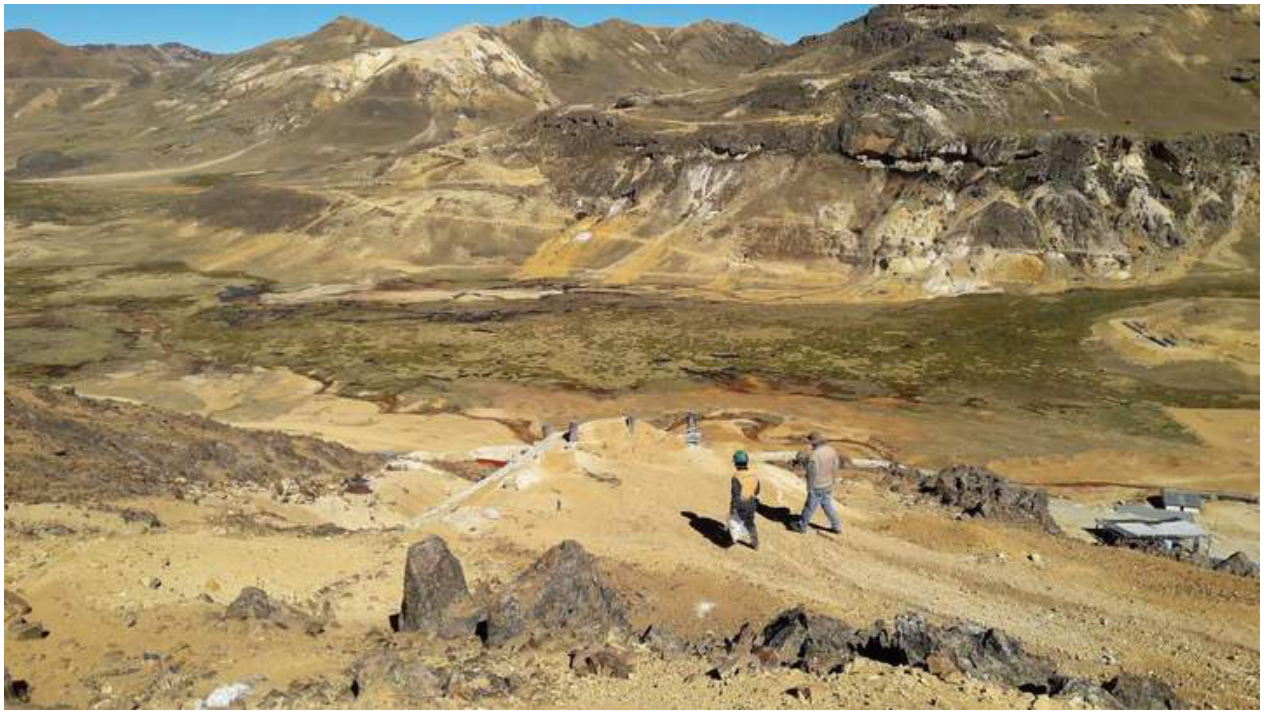
TOP-Deal - Kuya Silver erwirbt riesiges Landpaket mit historischer Mine!



Für einen Preisanstieg beim Silber spricht Einiges!

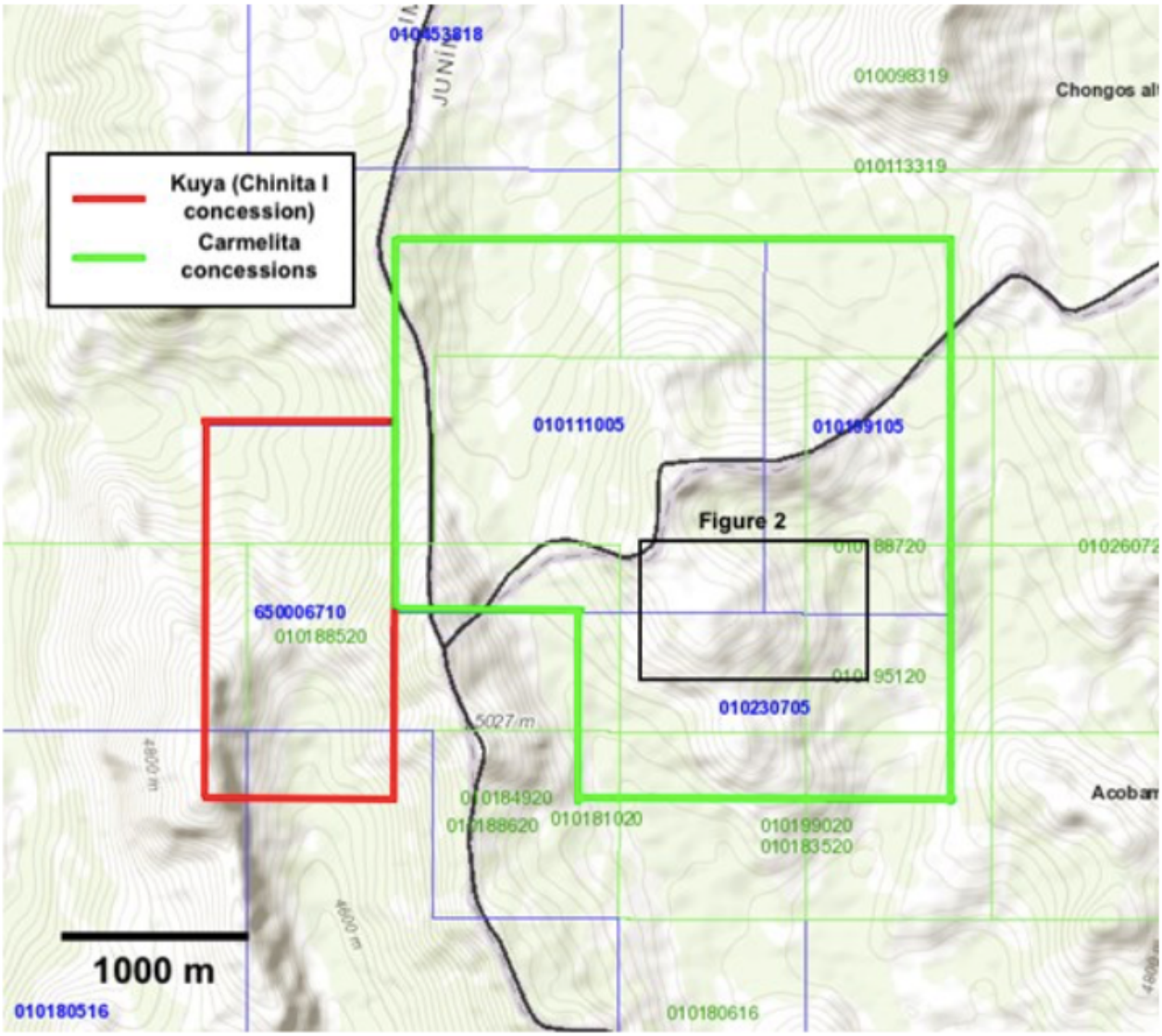
Allen voran natürlich die immer weiter ansteigenden Verbräuche. Beispielsweise liegt das bei einem Elektrofahrzeug benötigte Silber rund 500 % höher als bei einem herkömmlichen Fahrzeug. Damit kommen bis zu drei Unzen Silber im E-Fahrzeug zum Einsatz, während es ansonsten nur 0,5 bis 0,9 Unzen sind, errechnete das Silver Institute. Und da der Markt für Elektrofahrzeuge immer größer wird, wird auch die Silbernachfrage aus diesem Bereich steigen. Ein anderer bedeutender industrieller Sektor ist die Photovoltaikbranche. Diese braucht noch deutlich höhere Mengen an Silber. Und genau in diesem Bereich wird kräftig investiert, um an mehr umweltfreundliche Energie zu gelangen und die weltweiten CO2-Emissionen zu verringern.

Deshalb wird von Marktkennern schon zeitnah ein Silberdefizit erwartet, zumal gerade aus Chinas PV-Industrie eine immense Nachfrage erwartet wird, da gerade hier weitere Gigawatt mittels PV-Anlagen erzeugt werden sollen. Viele weitere Länder und Regionen werden dem Beispiel vermutlich folgen. Gut, dass es Unternehmen gibt, die für Silbernachschub sorgen, wie beispielsweise Kuya Silver, ein Unternehmen, das erst jüngst weiter expandiert hat.

Ein taktisch kluger Schachzug gelang dem angehenden kanadischen Silberproduzenten **Kuya Silver (WKN: A2QELV / CSE: KUYA)** mit dem Erwerb dreier weiterer peruanischer Mineralkonzessionen. Die drei Konzessionen ‚Carmelita 2005', ‚Carmelita 2005 I' und ‚Carmelita 2005 II' erstrecken sich über eine Gesamtfläche von 800 Hektar und liegen mit ihren nicht einmal drei Kilometer westlich an Kuyas ‚Bethania'-Mine strategisch extrem günstig.

Das Projekt grenzt im Westen zudem an Kuyas Konzession ‚Chinita I'. Als Bonus befindet sich in dem Landpaket noch die ‚Carmelita'-Mine, eine historische Mine die Mittels Handabbau betrieben wurde, etwa 3,6 km westlich von ‚Bethania'.

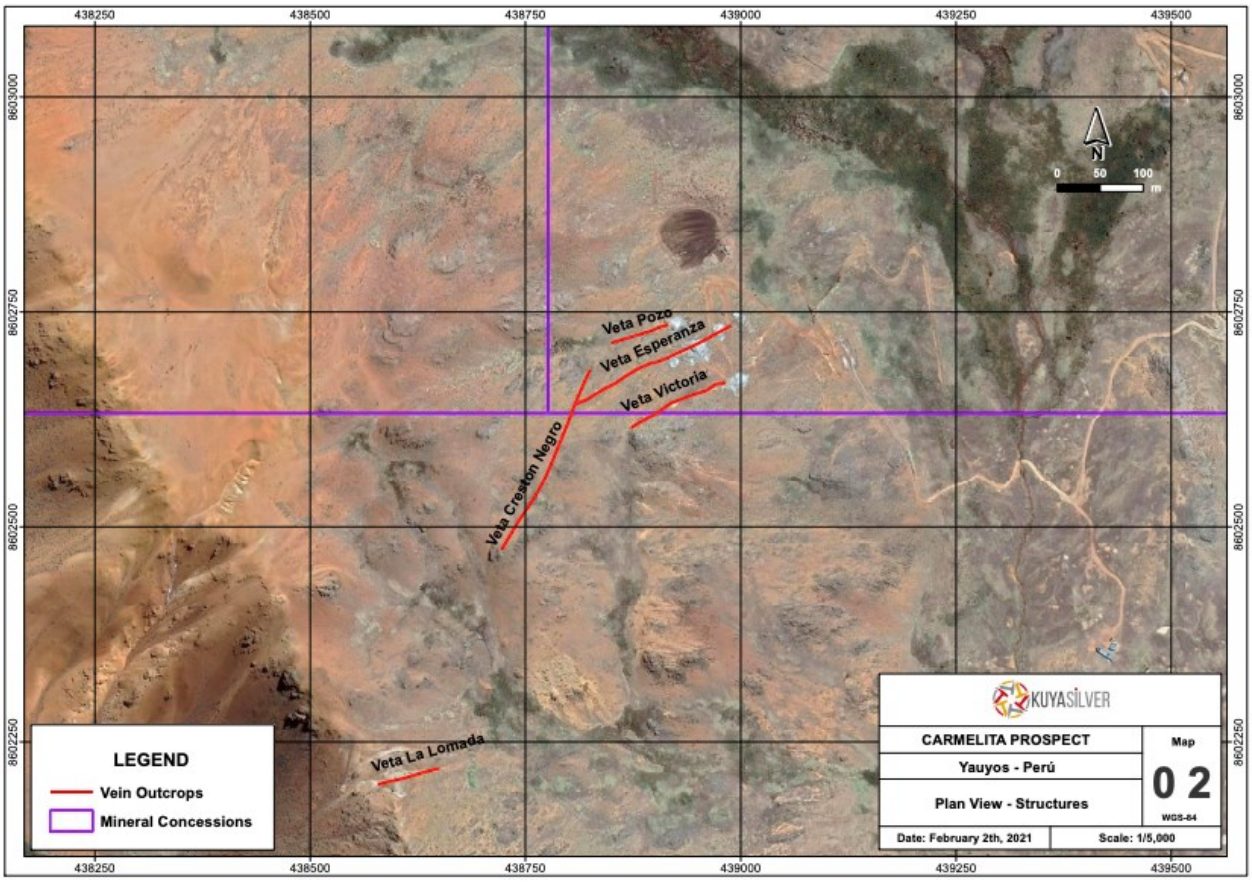
Mit Abschluss dieser Akquisition hält Kuya 2.545 Hektar Mineralkonzessionen im Bezirk ‚Bethania' und sichert sich damit gleichzeitig weitere vielversprechende Explorationsziele, die vermutlich sogar die Fortsetzung des polymetallischen Silber-Gangsystems ‚Bethania' darstellen.



Quelle: Kuya Silver

David Stein, Präsident und CEO von Kuya freut sich über den Erwerb des aussichtsvollen Projekts und untermauerte seine Strategie:

„Abgesehen von ‚Bethania' halten wir ‚Carmelita' für das am weitesten fortgeschrittene Prospektionsgebiet im Bezirk. Denn die hier vorkommenden Gänge weisen eine bemerkenswerte Ähnlichkeit mit der Vererzung auf, die bereits in der ‚Bethania'-Mine gefunden wurde."



Quelle: Kuya Silver

Im ‚Satelitenbetrieb' zur größeren Produktion!

Nach Entdeckung der bereits als rentabel eingestuften Vererzung ‚Carmelita' könne man sich gut vorstellen, die gleichnamige Mine als ‚Satellitenabbau' zu betreiben, um die ‚Bethania'-Mühle mit zusätzlichem Material zu versorgen.

‚Due Diligence'-Überprüfung mit verblüffenden Ergebnissen!

Bei seiner eigens durchgeführten ‚Due Diligence'-Prüfung, insbesondere im Bereich der ‚Carmelita'-Mine stießen die Geologen auf bereits fünf Gänge, deren Mineralisierung sich bis an die Oberfläche erstreckt. Daraufhin entnommene Proben aus dem Gangsystem, das übrigens schon über eine Streichlänge von rund einem Kilometer verfolgt werden kann, wurden bereits Gehalte von zum Beispiel **490 g/t Silber, 8,2 % Blei und 0,9 % Zink** aus dem Bereich ‚Veta Victoria', und **196 g/t Silber, 2,6 % Blei und 1,7 % Zink** aus der ‚Veta Esperanza'-Zone sowie **81 g/t Silber, 2,4 % Blei und 6,2 % Zink** aus einer Halde am ‚Esperanza'-Stollen aus drei Erzgängen zutage gefördert.

Eine schon nahezu unverschämt günstige Akquisition!

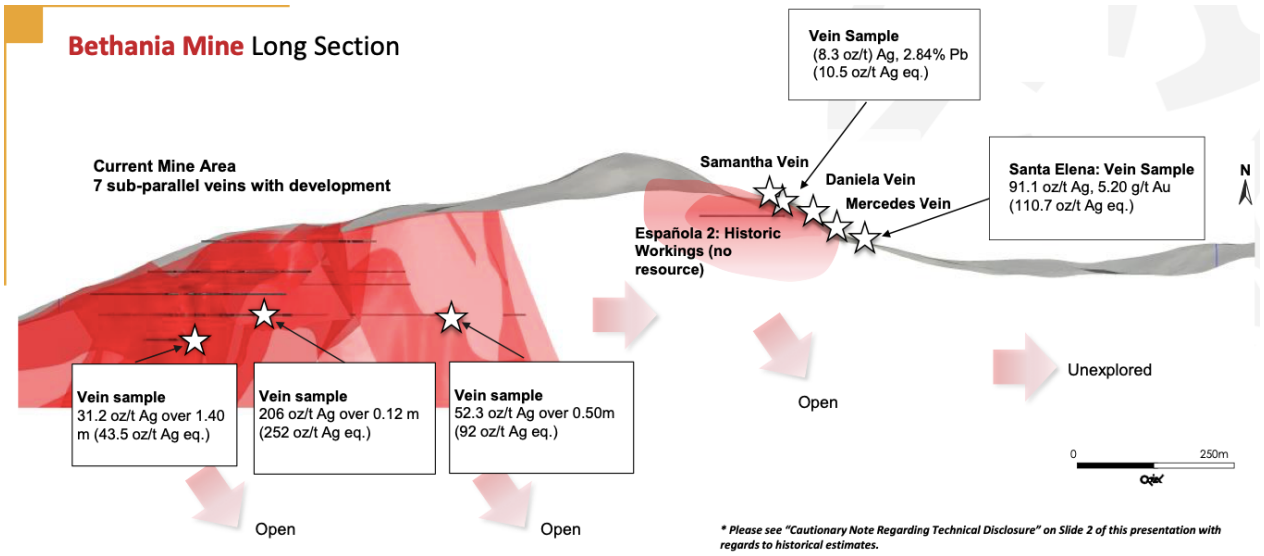
Das hochgradige Gebiet mit seinen verschiedenen Silberadern wird direkt in eigenen Aktien bezahlt. Die Staffelung sieht vor, dass direkt bei Vertragsunterzeichnung die ersten 200.000,- USD in eigenen Aktien ausgegeben werden. Danach werden weitere Aktien im gleichen Wert 12 Monate später fällig und nochmals 400.000,- USD in eigenen Aktien spätestens 1,5 Jahre nach Vertragsunterzeichnung. Als jeweiliger Ausgabepreis gilt der 10-Tages-Durchschnittskurs vor der Aktienausgabe!



https://www.youtube.com/watch?v=vzq_8J-H070

Fazit: Lage, Lage Lage!

Diese günstige Übernahme, sollte sich schon sehr zeitnah als TOP-Deal herauskristallisieren! Denn alleine die Lage und der historische Abbau mit seinen extrem hohen Gehalten sowie die weitere Erkundung mittels neuer Explorationstechnik stellen hohes Findungspotenzial in Aussicht! **Gehalte von bis zu 6,4 kg pro Tonne Silber in direkter Nähe der ‚Bethania'-Mine, sowie deren Mineralisierungen, die noch in mehrere Richtungen offen sind, werden vermutlich nicht einfach verschwinden.**



Quelle: Kuya Silver

Von daher erwarten wir auch von den neuen Gebieten noch sehr gute Explorations-Ergebnisse. Neben diesen freuen wir uns auch schon jetzt auf die Meldung, dass die Produktion angelaufen ist, was noch in diesem Jahr erfolgen soll! Durch den Cashflow aus der Produktion kann dann die gesamte „Schatzkiste“ erkundet werden, ohne die Aktionäre großartig weiter zu verwässern!

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen

Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - https://www.js-research.de/disclaimer-agb/